



Gemeinschaftlicher Start zu Weihnachten: Hochzillertal-Hochfügen und Spieljoch-Fügen öffnen Skipisten am 24. Dezember

Fügen/Kaltenbach, 14. Dezember 2020 – Unter dem Motto: „Urlaub.Daheim – Sicher.Genießen“ startet die Erste Ferienregion Fügen-Kaltenbach am 24. Dezember 2020 mit den Skiregionen Hochzillertal-Kaltenbach, Hochfügen und Spieljoch-Fügen in die Wintersaison. Ab 07. Jänner 2021 folgen die Gastronomiebetriebe dem Ruf des Winters und nur eine Woche später findet das SkiFood Festival mit einer Kulinarikreise rund um den Globus statt.

Appetit auf Skifahren

„Wir freuen uns, endlich in die Saison starten zu können. Umsichtig, mit den richtigen Rahmenbedingungen und gegenseitiger Rücksichtnahme können unsere Gäste sicheren Pistenspaß genießen“, ist sich Martha Schultz, Mitinhaberin der Bergbahnen Hochzillertal und Spieljoch sicher. Denn für das Vergnügen auf den Hängen gibt es im vorderen Zillertal ein lang bewährtes Rezept: Viele Pistenkilometer und Abfahrten für alle Könnerstufen, top-präparierte Pisten bis ins Tal, feinsten Pulverschnee auf bis zu 2.500 Meter und auf Junge und Junggebliebene warten abwechslungsreiche Funparks mit Adrenalin-Kick. „Ein besonderes Highlight haben wir für Familien. Kinder fahren bei uns bis zum 6. Lebensjahr frei und junge Erwachsene erhalten bis zum 18. Lebensjahr den Jugendpreis“, weiß Viktoria Gruber von den Hochfügener Bergbahnen. Gut zu wissen: Die Snow Card Tirol ist in allen drei Skigebieten gültig.

Frischluf-Garantie

Ab dem 24. Dezember bringen die Bergbahnen die Skifahrer ab 08.30 Uhr auf die Pisten und bis 16.00 Uhr wieder sicher ins Tal, in diesem Jahr mit einer 50 % Kapazitätsbeschränkung in geschlossenen Kabinenbahnen. Überschaubare Hänge, breite Pisten und ein sanfter Streckenverlauf machen die mehrfach ausgezeichneten Skigebiete Hochzillertal-Hochfügen und Spieljoch-Fügen besonders für Familien attraktiv. Der **zusammenhängende Skiraum Hochzillertal-Hochfügen** kann noch mehr: Der spektakuläre Betterpark in Hochzillertal sorgt für die ideale Abwechslung zum



klassischen Pistenfahren. Auf einer Gesamtlänge von 320 Metern und einem eigenen Lift kommen Freestyler voll auf ihre Kosten. Hochfügen liegt auf bis zu 2.500 Metern Höhe und schöpft aus dem Vollen, wenn es um Spaß auf der Piste geht: Speed-Messtrecke mit Videoaufnahme, Photo-Point, und vieles mehr machen das Skifahren vor allem für die Jungen zu einer winterlichen Spielwiese. Das Skigebiet Hochfügen ist zudem aufgrund der schneesicheren Höhenlage der „place to be“ für Tiefschneeverliebte. „Und wer von Hochfügen aus in das Skierlebnis einsteigt, kann für die Mittagspause zwischendurch schnell und einfach direkt auf Skiern bis zum Auto fahren“, ergänzt Viktoria Gruber. Das volle Repertoire der Berggastronomie steht Genießern ab 7. Jänner 2021 wieder zur Verfügung. Aufgepasst: Nur eine Woche später findet das **SkiFood Festival** statt. Vom 16.-17. Jänner 2021 verwöhnt Hochzillertal-Kaltenbach mit dem benachbarten Spieljoch in Fügen mit Köstlichkeiten aus aller Welt. An beiden Tagen warten von 09.00 bis 11.00 Uhr an den Liftstationen raffinierte Leckereien – natürlich to ride statt to go. Und für das ausgedehnte Kulinarikerlebnis wird in den Bergrestaurants so richtig aufgekocht.

Familienerlebnis und pure Natur

Das **Spieljoch in Fügen** ist ein perfektes Einsteigergelände. Mit Zauberteppich und Übungslift werden die ersten Schritte im Schnee zum lustigen Erlebnis. Aber auch Schneeprofis kommen auf ihre Kosten: Die Rennstrecke am Onkeljochlift, die längste beschneite Talabfahrt im Zillertal, ist mit einer Länge von sieben Kilometern ein Highlight. Täglich von 08.30 Uhr bis 16.30 Uhr ist **Rodelspaß** von der Bergstation der Spieljochbahn bis zur Mittelstation möglich – 5,5 Kilometer langer purer Fahrspaß durch die Zillertaler Schneelandschaft. **Wer die Bergwelt lieber zu Fuß erkundet**, hat mit dem Zillertal die richtige Wahl getroffen: Von der Bergstation Mountain Loft am Spieljoch geht es in ca. 30 Minuten hinauf zum Gipfelkreuz. Belohnt werden Wanderer mit einem Panoramablick vom Karwendelgebirge bis hin zum Achensee, den Wilden Kaiser und bis ins hintere Zillertal. Ein echtes Highlight wartet im benachbarten Skigebiet Hochzillertal: Der Winter-Alpinsteig vom Bergrestaurant Albergo zur Wedelhütte. Eingebettet in das Skigebiet erwandern Sportler 420 Höhenmeter. Mit der Schwierigkeitsstufe A eignet sich der Winter-Alpinsteig für Outdoor-Liebhaber mit ersten alpinen Erfahrungen. Mehr Informationen unter www.best-of-zillertal.at